

<b>ANFRAGE</b>  Stadträtin Sabine Zürn (Die Linke) Stadtrat Niko Fostiropoulos (Die Linke)  vom 28.03.2014	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>61. Plenarsitzung Gemeinderat</b>  <b>20.05.2014</b> <b>2014/0520</b> <b>31.2</b> <b>öffentlich</b>
<b>Kombilösung: Auswirkungen auf Haushalt und Folgekosten</b>		

1. Wie hoch werden nach gegenwärtigem Erkenntnisstand die Folgekosten der Kombilösung pro Jahr sein?
2. Inwieweit liegen diese Folgekosten über oder unter ursprünglichen Annahmen oder Schätzungen?
3. Ab wann, in welcher Form und in welcher Höhe werden die Folgekosten der Kombilösung wirksam:
  - a) auf den städtischen Haushalt?
  - b) auf Haushalte städtischer Gesellschaften (welcher?)?
4. Ab wann, in welcher Form und in welcher Höhe werden die Gesamtkosten der Erstellung der Kombilösung wirksam:
  - a) auf den städtischen Haushalt?
  - b) auf Haushalte städtischer Gesellschaften (welcher?)?
5. Welche Konsequenzen ergeben sich daraus in Bezug auf den städtischen Haushalt und auf Haushalte städtischer (welcher?) Gesellschaften, ab welchem Zeitraum?

#### **Sachverhalt/Begründung:**

Die Gesamtkosten der Kombilösung sind so hoch und so dynamisch, dass sie immer wieder erörtert werden müssen. Auch die Folgekosten werden erheblich sein. Das hat Auswirkungen auf die städtischen Haushalte der nächsten Jahre und muss so früh wie möglich festgestellt und diskutiert werden.

unterzeichnet von:  
Sabine Zürn  
Niko Fostiropoulos

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -  
8. Mai 2014